



Abb. 9: Wohnhaus 46, Südfassade; Vormauerung 1834/40 in Lehmwickel-Fachwerk, zur Putzhaf-tung mit Holznägeln be-spickt



Abb. 10: Wohnhaus 46, Westfassade; in Englisch-rot aufgemalte Jahrzahl «1840» über stilisiertem Schiff; die Malerei ist mit einem Nagel in den noch feuchten Putzmörtel vorge-zeichnet

sig durchgezäpft, im oberen Kammernbereich teil-weise nur noch unregelmässig – wie wir es auch am 1518 erbauten Schellenberger Haus Nr. 12 vor-finden. Auf wenig verbreitete Art sind die Häslige der Gwettköpfe nicht nur oben und unten, sondern auch zu beiden Seiten ausgeschnitten. Mit dem Westanbau 1834/36 wird der Blockteil aussenseits in einfachstem Lehmwickel-Fachwerk verkleidet, dünn verputzt und weiss getüncht; zur Putzhaf-tung wird das Fachwerk mit Holznägeln bespickt (Abb. 9). Eine auf die Westfassade rot aufgemalte Jahrzahl 1840⁸ erinnert an diese eingreifenden Baumassnahmen (Abb. 10).

DAS KELLERGESCHOSS,

seiner Hanglage wegen talseits hochstehend, ist mit teils recht grossen Rüststeinen in wenigen La-gen massiv gemörtelt und gehört insgesamt zum Erstausbau des Wohnhauses 46 von 1510. Es um-fasst, von der Küche her über eine Treppe erschlos-sen, unter der Stube einen mittels Balkendecke überspannten Kellerraum (Abb. 11), dessen Deckengebälk im Schwellenkranz des Blockbaues eingenutet liegt. Durch eine Rundbogentür weiter-gehend erreichen wir unter der Nebenstube einen tonnenüberwölbten Weinkeller (Abb. 12). Er ist im 18. oder 19. Jahrhundert unter Zumauerung der genannten Tür und dem Durchbruch eines Aufstie-ges zur Küche des Wohnhauses 47 zu diesem Hin-terhaus geschlagen worden. Beide Kellerräume werden mit später zu Fensterchen geweiteten Lichtschlitzen etwas erhellt, letztere sind in der gleichen Art gebaut wie die Luzide in der Neben-stube, allerdings schmaler, niedriger und ohne Axialholz. Die Grundfläche der Küche ist nicht un-terkellert, ein direkter Ausseneingang fehlt.

8) Kurt Kihm, Restaurator, Winterthur, festigt die Malereien, flickt und ergänzt den Putz mit Sumpfkalkmörtel.